**Fragenkatalog für den DHBW-Betreuer zur Projektarbeit**

**Allgemeine Rahmenbedingungen**

1. Bevorzugen Sie eine bestimmte Formatierung oder ein bestimmtes Tool zur Erstellung der Arbeit (z. B. LaTeX, Word, DHBW-Vorlage)?
2. Gibt es formale Vorgaben für Seitenanzahl, Gliederungstiefe oder Kapitelstruktur?
3. Wie wichtig ist Ihnen eine visuelle Darstellung von Prozessen (z. B. BPMN-Diagramme, Tabellen, Screenshots)?

**Inhaltliche Erwartungen**

1. Legen Sie mehr Wert auf technische Tiefe oder auf eine allgemein verständliche Darstellung?
2. Soll die Arbeit für SAP-affine Leser geschrieben sein oder allgemeinverständlich für Laien?
3. Ist es ausreichend, wenn die Arbeit auf theoretischen Lösungsansätzen basiert, oder erwarten Sie konkrete Umsetzungspläne mit Praxistests?
4. Wie wichtig ist der wissenschaftliche Theoriebezug (z. B. Modelle, Normen wie ISO 27001, Literaturvergleiche)?
5. Welche Tiefe erwarten Sie beim Thema Prozessoptimierung (eher konzeptionell oder mit messbaren Kennzahlen)?

**Bewertung und Schwerpunkte**

1. Was sind für Sie die wichtigsten Bewertungskriterien für eine gute Projektarbeit (z. B. Struktur, Verständlichkeit, Anwendbarkeit, wissenschaftliche Tiefe)?
2. Gibt es typische Fehler oder Schwächen in Arbeiten, die ich vermeiden sollte?
3. Wünschen Sie regelmäßige Zwischenstände oder eine Zwischenpräsentation während des Projekts?

**Individuelle Anforderungen**

1. Kennen Sie sich mit SAP oder IT-Sicherheit aus, oder wünschen Sie sich eine zusätzliche Einführung im Theorieteil?
2. Gibt es aus Ihrer Sicht offene Punkte, die ich noch unbedingt berücksichtigen sollte, um die Projektarbeit erfolgreich und vollständig zu gestalten?

Was will Herr Häfner:

1. Bewertungsbogen orientieren
2. Kapitel 1: Was ist das Problem (Plastisch), Ruhig an dem Realzustand anknüpfen und das Problem so schildern wie es ist (Painpoint)
3. Kapitel 1: Was ist das Ziel meiner Arbeit -> Painpoint der Person zu gut wie möglich zu lösen -> Wie würde ich die Lösung messen.
4. Geschichte der Arbeit -> Was tue ich um das Problem zu lösen -> Stakeholderanalyse (wer ist an der Lösung interessiert)  
   - Perspektiven dieser vertehen und einzusteigen  
   - Interviews -> destillieren was wirklich gemacht werden muss  
   - Bewetung der Kriterien (Problem Framing)  
   - Wie lösen wir diese Punkte -> Ablauf kreiieren
5. Fazit -> Abschließen indem man das große ganze betrachtet und mit der Einleitung vergleichen -> Hab ich das geschafft was ich wollte und wo könnte man noch was verbessern
6. Ausblick: Was wäre wenn ich weiter machen würde in dem Thema -> Das würde passieren wenn wir hier noch mehr Zeit investieren -> Könnte man das auch woanders nutzen
7. Quellen: Internen Quellen / Externen
   1. Kritische Distanz zu den Quellen -> Lesen , aufnehmen und sich fragen wie relenvant das ist -> Entscheidung der Quellennutzung begründen
8. Eigene Ideen: Problem herangehen , Lösungsfindung 🡪 Wie komme ich von A nach B

Empfehlung: Erst Projekt erstellen und dann schreiben.

Vorschlag: Anfangen mit Kapitel „Problemanalyse“ -> Was ist deiner Meinung das Problem - > Was wünscht du dir?  
Lösung fertig machen   
Danach mit dem Theoretischen Teil, denn dann weiß ich was ich wirklich in der Theorie brauche.

Ablauf:   
Problemanalyse -> Lösungsvorschläge -> Handlungsempfehlung -> Fazit -> Ausblick -> Theoretischer Teil

* Wenn mit dem Projekt durch dann nochmal Telefonieren.